

(H. = Hoheneck, K. = Kirschleger.)

- Pulsatilla alpina* Delarb. Auf der ganzen Kammlänge.
Anemone narcissiflora L. Kl. H. H. Wormspelabhang, Frankenthal.
Ranunculus aconitifolius L. Schluchten der Hochvogesen. Von hier aus in die Thäler steigend.
R. nemorosus var. *alpestris* K. H. Schäferthalhütte. Frankenthal.
Caltha palustris L. H. Schluchten. Auffallend klein.
Trollius europaeus L. H. Schluchten: Frankenthal, Schwalben-
 nest, Gachney, Münster (Nagelstall).
Aconitum Napellus L. mit
A. Lycoctonum L. H. Schluchten und weiter herab.
Actaea spicata L. Zwischen Roth-Ried und Frankenthal.
Nuphar pumilum Sm. Retournemer, Longemer. Nicht mehr im
 Frankenthaler Weier.
 **Corydalis intermedia* P. M. E. H. Frankenthal unter den Senn-
 hütten (Rosshirt).
 **C. pumila* Rchb. Kleiner H. (K.)
Cardamine amara L. H. Schluchten, Sulzer See.
Lunaria rediviva L. Höllenrunz, Fischboedle, Sulzer See.
Subularia aquatica L. Longemer.
Thlaspi alpestre L. H. Zw. Fischboedle und Schiessrothried.
Viola palustris L. H. Schlucht, schw. See.
V. lutea var. *grandiflora* Vill. Kamm.
Drosera rotundifolia L. Am Schluchtweg h, Ampfersbach.
D. anglica Huds. Lac de Lispach.
D. obovata M. und K. Lac de Lispach unter den Eltern.
Polygala vulgaris var. *alpestris* Koch. H. Frankenthal.
P. depressa Wender. Kleiner H. bei Ferme Gachney.
Dianthus superbus L. H. Spitzeköpfe.
Silene rupestris L. H.
Stellaria uliginosa Murr. H. Schluchten.
Hypericum quadrangulum L. H. Wolmsa, Frankenthal.
Geranium silvaticum L. H. Schluchten und weiter herab (Münster).

(Forts. folgt.)

Die Flora des Kreises Schwetz in Westpreussen.

Von W. Grütter.

(Fortsetzung von Seite 11 des Jahrg.)

4. Fam. Papaveraceen.

43. *Papaver Argemone* L. Sandige Äcker, häufig.

44. *P. Rhoëas* L. Äcker, unter Getreide, häufig.

45. *P. dubium* L. Wie vor., häufig.
46. *Chelidonium majus* L. Gebüsch, Dörfer, häufig.

5. Fam. Fumariaceen.

47. *Fumaria officinalis* L. Äcker, häufig.
*48. *F. Vaillantii* Loisl. Auf Lehmboden bei Topolno, Grutschno, Maleschewo; an der Bahn bei Laskowitz, Terespol, Schwetz.
49. *Corydalis cava* Schwgg. et Körte. Laubwälder, bes. an Bächen, zerstreut.
50. *C. intermedia* P. M. E. Wie vor., zerstreut.

6. Fam. Cruciferen.

51. *Nasturtium amphibium* R. Br. Ufer, bes. an der Weichsel häufig.
*52. *N. armoracioides* Tsch. Weichselufer bei Christfelde, am See bei Brachlin.
var. *pinnatifida* Casp. An der Chaussee bei Bucheck.
53. *N. barbaraeoides* Tsch. Am Weichselufer, zerstreut.
54. *N. anceps* DC. Weichselufer bei Christfelde.
55. *N. silvestre* R. Br. Wegränder, Dämme, häufig.
56. *N. palustre* DC. Ufer, feuchte Äcker, häufig.
— * *N. palustre* × *silvestre*. Gräben bei Luschkowko.
57. *Barbarea arcuata* Rchb. Wiesen im Süden des Kreises nicht selten, bei Grünberg verschleppt. (Hierher wohl auch Kl.'s Angabe für *B. vulgaris* R. Br.)
58. *B. stricta* Andrzej. Am Schwarzwasser bei Dembinitz.
59. *Turritis glabra* L. Abhänge, Grabenränder, trockene Wälder, zerstreut.
*60. *Arabis hirsuta* Scop. Auf einer Wiese zwischen Parlin und Poledno.
61. *A. Gerardi* Bess. Abhänge am Schwarzwasser bei Groddek und Kirwa.
62. *A. arenosa* Scop. Sandfelder, Wiesen, häufig.
63. *Cardamine impatiens* L. In den Zatokn bei Osche zahlreich, am Schwarzwasser südl. Groddek.
64. *C. pratensis* L. Sumpfwiesen, Ufer, gemein.
65. *C. amara* L. Sumpfige Bachufer, zerstreut.
var. *hirta* W. et Gr. mit der Hauptform.
†66. *Dentaria bulbifera* L. Oscher Forst im Bel. Eichwald. Kl. Hw. — Früher auch im Cisbusch (Nowicki).

67. *Sisymbrium officinale* Scop. Dörfer, Äcker, die Hauptform nicht gerade häufig.
var. *leiocarpum* DC. Gemein.
68. *S. Sinapistrum* Crntz. Kämme bei Sauskau, Abhang bei Schwetz.
69. *S. Sophia* L. Dörfer, Äcker, gemein.
70. *Stenophragma Thalianum* Celak. Äcker, häufig.
71. *Alliaria officinalis* Andrzej. Montauufer bei Schwenten, Schwarzwasser südl. von Groddek.
72. *Erysimum cheiranthoides* L. Äcker, gemein.
73. *E. hieraciifolium* L. Weichseldamm bei Treul, eingeschleppt auf Kleefeldern bei Parlin.
74. *Brassica campestris* L. Äcker, nicht selten.
- * 75. *B. nigra* Koch. Auf Kartoffeläckern in Grutschno.
76. *Sinapis arvensis* L. Äcker, gemein.
77. *S. alba* L. Auf Äckern nicht selten.
- * 78. *Diplotaxis tenuifolia* DC. Damm zw. Gr.-Westphalen und Neunhuben.
79. *Alyssum calycinum* L. Abhänge, Dämme, häufig.
80. *Berteroa incana* DC. Wegränder, sehr häufig.
81. *Erophila verna* E. Mey. Äcker, Sandfelder, gemein.
82. *Cochlearia Armoracia* L. Äcker, Dämme, zerstreut.
83. *Camelina sativa* L. Äcker, zerstreut.
var. *microcarpa* Andrzej. Äcker, Abhänge, zerstreut.

(Forts. folgt.)

Volkstümliche Pflanzennamen aus dem „Wörlitzer Winkel“ in Anhalt.

Von R. Staritz.

Nachstehendes Verzeichnis enthält diejenigen Volksnamen von Pflanzen, welche dem Verfasser während seines Aufenthaltes in Gohrau bei Wörlitz (Anhalt) durch Ortsbewohner bekannt geworden sind. Nur wenige derselben stammen aus benachbarten Dörfern.

Ranunculus acer L. Pfingstblume, gelbe Pfingstblume.

Caltha palustris L. Kuckucks-, Dotter-, Sumpflotter-, Kuh-, Butter-, Schmalzblume.

Aquilegia vulgaris L. Glockenrose.

Aconitum Napellus L. Taubenhäuschen.

Nymphaea alba L. Weisse Lilie, weisse Wasserlilie.

Nuphar luteum Sm. Gelbe Lilie, gelbe Wasserlilie.

Chelidonium majus L. Wulst-, Geschwulstkraut.

Cardamine pratensis L. Pfingst-, Grützeblume; letzterer Name auch bei Pulsnitz in der Lausitz.

Hesperis matronalis L. Nachtschatten, Nachtveilchen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatschrift](#)

Jahr/Year: 1895

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Grütter W.

Artikel/Article: [Die Flora des Kreises Schwetz in Westpreussen 76-78](#)